

Erledigt

lohnt der kauf einer GTX 780 Mac für den Hackintosh?

Beitrag von „Rasselkopp“ vom 24. Februar 2017, 16:39

Hallo,

habe ja einen gut laufenden Hackintosh am werkeln dessen derzeitige Grafikkarte eine GTX 970 ist.

Da diese ja super unter Windoof läuft aber unter MaqcOS nicht so potent ist wie die meisten wissen ist meine Überlegung eine 780 3GB aus dem Mac Pro zu kaufen.

Leistungstechnisch unter Windows und Finanziell sicherlich kontraproduktiv der kauf im Vergleich zur verbauten 970.

Aber da wir nun fast alle im Hause lieber unter Sierra werkeln, spielen die Kids auch einiges was es auf Win gibt und unterm Mac läuft lieber da.

Leider ist die Leitung dann hier nicht so wie man sich das gerne wünscht.

Hat da schon Jemand Erfahrungen machen kann ob das so funktioniert wie ich mir das vorstelle oder ist die 780 aus einem Mac da nicht mit den handelsüblichen Mainboards kompatibel?

Bekommt man sie unterer Windows auch zum laufen? Da wir einiges noch unter Win10 nutzen und manche Spiele nicht Mac Unterstützung haben.

Nach einigem Suchen im Netzt hatte ich auch zwei Versionen der GTX 780 gefunden. Die sollen alle aus einem Mac Pro stammen soweit ich das ersehen konnte und es soll eine 3GB sowie eine 6GB Version geben?

Die 780 4GB ist dann wohl die Mobile Version wenn ich mich da nicht täusche welche zum Einsatz im iMac kam oder?

Grüße

Beitrag von „MacGrummel“ vom 24. Februar 2017, 18:28

Die NVIDIA GTX 780 for Mac war eine gut funktionierende ordentliche Grafikkarte mit 3 GB Speicher, hellem Gehäuse und einem einsamen aber wirkungsvollen Standard-NVIDIA-Lüfter. Sie läuft natürlich auch problemlos in einem Dosen- oder Hackintosh-Rechner und braucht unter macOS keine Zusatztreiber. Sie ist immer noch reichlich teuer, und was einem da aus England angeboten wird, ist die gleiche Basiskarte (original-Produkt von Sapphire) mit dem geflashten Mac-EFI-BIOS, das aber eben wie das Original auch mit Windows läuft. Eine 6GB-Mac-Version gab es eigentlich nie, aber mit dem Mac-EFI-BIOS.. Wir im Hackintosh brauchen diese geflashte Version eigentlich nicht, denn unsere Grafikkarten starten über die VESA-Treiber im BIOS, dann den Booter und dann das Betriebssystem. Der spezielle Mac-Rom sorgt nur dafür, dass die Karte im MacPro über EFI gestartet werden kann und dann eben auch der bekannte Apfel beim Start gezeigt wird, aber bei uns ist das kein Problem.

Beitrag von „Rasselkopp“ vom 24. Februar 2017, 18:35

Okay also lohnt der Kauf nur weil sie mit dem Standard Treiber unter Sierra besser läuft als die 970 mit dem webdriver?

Rein vom Preis her eher sinnfrei der Kauf.

Dachte das wären Originale karten und keine geflashten. Dann könnte man sich auch kaufen und selber flashen.

Die Kids haben da so ihre Performance Probleme mit der 970 unter Sierra deswegen diese Idee.

Grüße

Gesendet von iPad mit Tapatalk

Beitrag von „MacGrummel“ vom 24. Februar 2017, 18:45

Da muss man wohl auf das klein gedruckte achten, es gibt beide Varianten für etwa das gleiche Geld..

Beitrag von „OliverZ“ vom 24. Februar 2017, 22:50

Sorry aber warum sollte man sich eine GTX780 antun, die bei den Leistungsdaten doch schlechter ist als eine GTX970. Nur weil die noch native vom Betriebssystem unterstützt wird?

Die NVIDIA Webdriver sind bei der GTX970 auch bei OS Sierra o.k.

Das Geld würde ich mir für etwas sinnvollereres aufheben.

Beitrag von „Rasselkopp“ vom 24. Februar 2017, 22:54

Danke für deine Antwort aber so wie ich mitbekommen habe soll die Leistung der 780 unter Sierra weitaus besser sein als die der 970.

auf dem Datenblatt sieht die 970 besser aus aber der OSX Treiber soll bessere Leistung bringen als der webdriver der 970.

Ähnliches zu anderen Modellen habe ich auch im Forum schon gefunden.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Heregailing“ vom 24. Februar 2017, 23:06

[Zitat von Rasselkopp](#)

Danke für deine Antwort aber so wie ich mitbekommen habe soll die Leistung der 780 unter Sierra weitaus besser sein als die der 970.

Woher hast du denn deine Informationen, also einen Link bitte? Die GTX 970 läuft top, nur OOTB wäre besser, also ohne NVIDIA Web Driver. Aber über die Performance kann ich echt

nicht meckern.

[Benchmark die zweite](#)

Beitrag von „Rasselkopp“ vom 24. Februar 2017, 23:15

Hier mal was aus einem anderen Beitrag.

Die Performance unter OSX ist mit den Webdrivern unter aller Sau. Das ist normal. Meine GT 640 war in Dota 2 mit den Treibern von Apple fast genau so schnell wie meine GTX 950 mit Webdrivern. Und zwischen den Karten liegen Welten was die Performance angeht. Deshalb ist die schnellste Karte unter OSX höchstwahrscheinlich die GTX 780 in Verbindung mit Apples Treibern.

Habe da schon immer Probleme mit der 970 das die nicht so potent läuft wie man es unter windows kennt und benchmarks sind eine Sache.

Das ganze ist nur eine Idee und sicherlich stehen die Kosten für die Leistung der Karte nicht im Verhältnis zur 970.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Heregailing“ vom 24. Februar 2017, 23:31

[Zitat von Rasselkopp](#)

Hier mal was aus einem anderen Beitrag.

Ich sehe da leider keinen Link, kann das also nicht wirklich nachprüfen. 😞

Beitrag von „derHackfan“ vom 24. Februar 2017, 23:37

[Zitat von Rasselkopp](#)

Hier mal was aus einem anderen Beitrag.

Kannst du das bitte verlinken oder als Zitat einfügen, sollte hier in unserem Forum ja nicht allzu schwer sein, welches Community Mitglied was und wann geschrieben hat

Beitrag von „Rasselkopp“ vom 25. Februar 2017, 00:18

Ja hallö,

das mit den Links teilen oder so macht sich schlecht werden der fahrt, da bin ih froh das Siri meine Diktate halbwegs erkennt. 😄

[EL auf GA-B85M-DS3H mit Ozmosis](#)

Soweit ich mich erinnern kann meinte griven auch mal zu mir das es ja die 970 ja nie in einem Mac gab und die Webdriver ja nicht unbedingt für diese gedacht sind, aber damit laufen.

Beitrag von „griven“ vom 25. Februar 2017, 00:39

Um das mal zu relativieren die Webtreiber sind grundsätzlich und ausschließlich für die NVIDIA Quadro Karten gedacht und für nichts anderes allerdings werden die Customer Karten quasi als Kollateralschaden ebenfalls unterstützt einfach weil die Basis bei beiden Reihen identisch ist sprich es werkeln die gleichen Chips auf den Karten mit dem Unterschied das die Quados auf 2D Leistung optimiert sind und mehr aktive CUDA Cores bieten als die auf 3D/Gaming Performance optimierten Customer Karten. Unter OS-X spielt gerade im professionellen Einsatz die Gaming Leistung aber keine übergeordnete Rolle hier geht es mehr darum Effekte in der Bildbearbeitung schnell zu berechnen (ADOBE setzt sehr auf CUDA) oder aber für CAD/CAM eine solide 2D Leistung parat zu haben alles Bereiche in denen die Quadro Serie von NVIDA glänzt.

Vor dem Hintergrund ist es auch nicht weiter verwunderlich wenn die Karten aus der GTX Serie in den gängigen Benchmarks unter Windows zumeist deutlich besser abschneiden als unter OS-X. OS-X ist halt nicht wirklich zum spielen gemacht (okay Apple nähert sich mit der METAL API seit ElCapitan dem Thema an) sondern ein OS das zum arbeiten gedacht ist und da können zumindest die Quadro Karten wirklich punkten zumindest solange die Software CUDA nutzt klassisch ist man bei OS-X aber immer besser beraten wenn man eine Karte einsetzt die sich besonders gut auf OpenCL und OpenGL versteht 😄

Beitrag von „Fantomas“ vom 25. Februar 2017, 01:44

[@Rasselkopp](#),

sieh dir mal diesen Thread an, den Post von mir:

[Benchmark Test Thread](#)

Da geht es um eine GTX 780 SC von EVGA.

Und dann schau auf den ersten Post auf der Seite, wenn du ganz nach oben scrollst, von steff89! Dort sind die Werte einer GTX 970!

Bei beiden fast identische Hardware. Ich hab die Karte immer noch und die spielt immer noch in der oberen Liga mit. Und sie benötigt keine Web-Treiber.

Die GTX 780 ist also mindesten gleichauf mit einer GTX 970, wenn nicht sogar mit einer besseren Performance.

Und sie ist bei Ebay oftmals günstiger zu bekommen, als eine GTX 970.

Beitrag von „griven“ vom 25. Februar 2017, 02:12

[@Fantomas](#) danke damit unterstreichst Du nochmal das, was ich geschrieben habe 😄

Die Webtreiber sind schlicht und ergreifend aufgrund ihres Zwecks nicht dafür gedacht maximale Performance in OpenCL/OpenGL basierten Benchmarks zu erzielen. Wie ich ja schon geschrieben habe sind die Treiber auf die 2D und CUDA Performance optimiert und somit auf die Quadro Karten von NVIDIA. In deren Einsatzgebiet kommt es schlicht und ergreifend primär nicht auf auf die OpenCL/OpenGL Leistung an.

Die letzten MacPRO die vom User selbst erweitert werden durften (MacPro5,1) sind nie als eierlegende Wollmilchsäue eingesetzt worden sprich wer so eine Maschine sein Eigen nennt hat sie nach seinen Bedürfnissen entweder mit NVIDIA Quadro oder AMD HDXXXX aufgerüstet und zwar abhängig von dem was mit der Maschine gemacht wurde. Im DTP oder im CAD/CAM Bereich sowie bei der bildbearbeitenden Zunft mit Adobe Produkten war und ist die erste Wahl immer eine NVIDIA Lösung denn diese Produkte profitieren zumeist von den CUDA Fähigkeiten der Karten. Die Video Freaks setzen auf AMD denn FinalCut und auch Adobes Premiere profitieren eher von der besseren Leistung der AMD Karten im Bereich OpenGL/OpenCL einfach weil AMD in dem Bereich die offenen Standards besser unterstützt als NVIDIA.

Für uns Hackintosher ist das alles freilich Schall und Rauch den letztlich stellen wir uns den PC in den seltensten Fällen für einen bestimmten Zweck zusammen sondern wir streben eher nach der Wollmilchsau die irgendwo immer auf einem hohen Niveau performed selbst dann, wenn wir es eigentlich gar nicht brauchen.

[@Rasselkopp](#) geh einfach mal in Dich und überlege Dir was der Rechner machen soll und in welcher Intensität er das machen soll wenn Du da zu einem Schluss für Dich gekommen bist wird es Dir wesentlich leichter fallen die passende Grafikkarte für den Rechner zu finden. OS-X ist halt nicht nur schwarz und weiß sondern je nachdem was man damit machen möchte gerne auch mal dunkelgrau 😊

Beitrag von „Rasselkopp“ vom 8. April 2017, 13:00

Hallo,

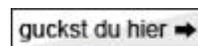
[@griven](#) ich bin mal lange in mich gegangen und immer noch unschlüssig was dieser Sache anbelangt.

Ziel ist es eben hauptsächlich unter Sierra zu arbeiten und einiges zu daddeln und hier ist eben die Performance der 970 mit dem Webdriver nicht der Knaller wie unter Windoof, aber das wissen wir ja schon.

KLAR ist der Technische Unterscheid von der 970 zur 780 schon Ordentliche und Theoretisch ein kleiner Rückschritt.

Aber, wenn ich mit dem OS X Default Treiber und der 780 besser komme als mit der 970 und dem Webdriver wäre der Wechsel zu Gunsten der Performance doch besser und unter Windows macht die 780 auch noch eine Gute Figur.

Klar 4GB gegen 3GB wäre ein Argument aber wer das Speicherproblem der 970er kennt weis das 500MB letztendlich für den Popo sind.



Deswegen spekuliere ich eben auf eine 780 mit 6



[EVGA GTX 780 6GB](#)

[Apple Mac Pro.](#)

Warum ich noch zögere ist nicht der Preis sondern die Unsicherheit ob diese Grafikkarten eben auch nur mit dem Webdriver ausschließlich arbeiten oder mit dem Default?

Nur mit sich der Apfel beim booten dreht würde ich nicht die Karte wechseln und das es mal

ein Webdriver für die Pascal Karten geben wird wage ich zu bezweifeln denn dazu müsste es erst mal eine Quadro Karte mit dem Chip geben.

Ich glaube aber eher das Apple beim AMD bleibt weil die Preislich besser im Einkauf sind als die NVIDIA karten, deswegen auch aktuell

kein iMac mehr mehr mit NVIDIA.

Grüße

Beitrag von „nicodimis“ vom 8. April 2017, 13:32

Also ich habe eine normale EVGA GTX780 3Gb.

Läuft auch mit 10.12.5 oob Ohne WebDriver.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 8. April 2017, 13:59

[@Russelkopp](#) Mit Deiner Grund-Annahme gehst Du schon in die richtige Richtung: die 780er ist dank Kepler-Chip seit OS X 10.9.5 voll ins System integriert und auf keine fremde Webdriver-Unterstützung angewiesen. Das ist ein großer Vorteil bei jedem System-Update.

Mit Deinen beiden letzten Annahmen liegst allerdings Du falsch: Nvidia hat in der vergangenen Woche eine neue Pascal-[Titan-xp](#)-Karte vorgestellt und dabei [neue Mac-Treiber](#) für die Pascal-Karten angekündigt. Und eine neue Serie von [Quadro-Karten mit Pascal-Chip](#) vorgestellt, für die eben [diese Treiber](#) ja auch eigentlich gebraucht werden..

Ich finde den Preis dieser zwei Chip-Generationen alten Karte in 6-GB-Version allerdings dann doch etwas übertrieben. Der war sicher vor der Ankündigung der neuen Pascal-Treiber ausgelobt worden..

Beitrag von „Russelkopp“ vom 8. April 2017, 14:10

[@MacGrummel](#) Na zu meiner Vermutung mit dem Webtreiber und der Pascal war ich nicht auf dem neusten Stand was aber den Umstieg auf eine 1070 eher Lohnenswerter machen würde deiner Aussage zufolge.

Die bei Ebay von mir angezeigte 780 war schon teurer vor paar Tagen fast 80€.

Ich habe den Händler angefragt und er meinte das diese Karte den Webdriver zwingend braucht was dann wohl bedeutet das sie nicht mit dem Default laufen würde. Dann wäre der kauf für mich auch eher Uninteressant.

Aber wenn die Pascal Karten dann mal den Webdrive haben wäre logisch das sie in der Performance besser liegen als die 970er damit. Aber so sauber wie eine Original verbaute 780 mit dem Default Treiber läuft werden wir sehen.

Also werde ich mal abwarten bis die Ersten sich zu den Pascal Karten und dem Webdriver äußern denn die 1070 wäre dann die logischere Entscheidung als eine 780.

Danke für die Meinungen.

Grüße